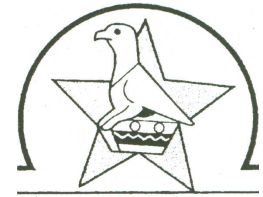


Das Zimbabwe Netzwerk e.V. lädt ein zu einem Tagesseminar  
am Samstag, 25. November 2017, 9 Uhr bis 17 Uhr,  
in Bonn/Haus Annaberg



## Zimbabwer\*innen in aller Welt: Soziale Folgen von Migration und Flucht

Das Seminar ist Teil der Reihe "Zimbabwische Migration und Diaspora" und hat mit der Frage nach den "sozialen Folgen" der krisenbedingten Migration wieder einen besonderen Fokus. Anders als das Thema der Rücküberweisungen von Migranten, wird die Frage nach den sozialen und kulturellen Folgen der Migration für die ausgewanderten und für die zurückgebliebenen Familienmitglieder dieser transnationalen Familiensettings bislang kaum in den Blick genommen.

**Mercy Mashingaidze**, Sozialwissenschaftlerin aus Zimbabwe, geht dieser Frage nach. Sie wird mit ihrer Präsentation zum Thema "**Migration und Familienleben**" einen Einblick in ihre Forschungen in Großbritannien und in Zimbabwe geben und wir wollen mit ihr über die Rückschlüsse aus ihren Ergebnissen für die Situation in Deutschland diskutieren. Sie wird in ihrem Vortrag beleuchten, wie es sich auswirkt, dass es zunehmend Frauen sind, die migrieren, und u.a. folgende Fragen behandeln:

- Welche Dynamiken haben sich in diesen transnationalen Familien entwickelt?
  - Wie werden in diesen Familiensettings Entscheidungen getroffen und Verantwortung geteilt?
- und sie wird dabei beide Perspektiven diskutieren: die der Migrant\*innen und die der in Zimbabwe gebliebenen Familienmitglieder.



**Zur Referentin:** Mercy Mashingaidze promoviert z.Z. am Zentrum für Entwicklungsforschung der Universität Bonn (ZEF). Sie hat einen BA (Honours) der Midlands State University Zimbabwe und den Erasmus Mundus Master der Universität Oldenburg. Sie arbeitet und forscht seit 10 Jahren zu den Bereichen Frauen- und Kinderrechte in Zimbabwe und Flüchtlinge/Asylbewerber in Europa.

Das zweite Thema des Seminars ist die Lage und Perspektive von Flüchtlingen aus Zimbabwe, die in Deutschland Asyl beantragen. Ihre Anzahl ist in letzter Zeit stark gestiegen.

**Wir haben dazu Geflüchtete/Asylbewerber\*innen aus Zimbabwe eingeladen. In einem Round Table wollen wir uns mit ihnen zu ihren Erfahrungen und ihrer Situation in Deutschland austauschen.**

Bitte **Anmeldung** bis zum **Freitag, 10. November 2017**, an: Zimbabwe Netzwerk e.V. c/o Welthaus Bielefeld, August-Bebel-Str. 62, 33602 Bielefeld

Tel.: 0049/521 – 98648-52 // Fax: 0049/521 – 63789 // Mail: [info@zimbabwe-netzwerk.de](mailto:info@zimbabwe-netzwerk.de)

**Teilnahmebeitrag** für das Wochenende (MV & Tagesseminar), incl. Übernachtung & Verpflegung, für Mitglieder 80 €, ermäßigt 50 €, für Nicht-Vereinsmitglieder 90 €, ermäßigt 60 €.

Für **Tagesgäste** am Samstag 40 € bzw. 35 €, incl. Verpflegung.

Bei Anmeldung bitte Angabe, ob vegetarische Verpflegung gewünscht wird.